

Novaline-Personal.One

Version 020.003.001

Rheine, Februar 2021

Wir unterziehen unsere Software für das Personalwesen regelmäßig der Systemuntersuchung durch die ITSG, um so die Qualität unseres Programms dauerhaft zu gewährleisten. Die aktuelle Systemuntersuchung ist abgeschlossen und wir haben nun von der ITSG das „**GKV-Zertifikat systemuntersucht**“ mit Gültigkeit bis 30.11.2021 erhalten.

Für den Fall, dass Sie diesen Nachweis über das bei Ihnen eingesetzte Programm Personalabrechnung aus unserem Hause benötigen, finden Sie das Zertifikat als pdf-Datei auf unserer Internetseite unter der Rubrik Info-Downloads, Personalabrechnung, Updatebeschreibungen.

WICHTIG!!!

Zum 01.01.2021 werden die Elsterformate erneut umgestellt.

Das bedeutet, dass Lohnsteueranmeldungen, Lohnsteuerbescheinigungen u.a., die mit der bis zum 31.12.2020 gültigen Programmversion erstellt, aber noch nicht mit Hilfe des XML-Transfers an das zuständige Finanzamt übermittelt worden sind, **DRINGEND!! VOR DER INSTALLATION** der Updates von Personal.One und XML-Transfer übermittelt werden müssen!!! Die noch nicht versandten Steuermeldungen können Sie im Versandordner vom XML-Transfers finden.

Nach der Installation der jeweiligen Updates können Meldungen, die mit unserer „alten“ Programmversion erzeugt worden sind, nicht mehr mit der Updateversion vom XML-Transfer übermittelt werden.

Meldungen für die Abrechnungsmonate ab Januar 2021 **MÜSSEN ZWINGEND** mit der Updateversion des XML-Transfers an das Finanzamt übermittelt werden.

In dieser Version wurden folgende Erweiterungen vorgenommen:

Lohnsteuer

Die Lohnsteuertabelle 2021 ist im Programm integriert.

Die Lohnsteueranmeldung, die Lohnsteuerbescheinigung und die entsprechenden XML-Dateien wurden angepasst.

Der Kinderfreibetrag erhöht sich für 2021 auf 5.460,00 €, der Betreuungsfreibetrag auf 2928,00 €, und der Grundfreibetrag auf 9.744,00 €.

Ab 01.01.2021 wird die bisherige Freigrenze zur Berechnung des Solidaritätszuschlags von 972,00 EUR auf 16.956,00 EUR angehoben. Damit fällt für rund 90 Prozent der Arbeitnehmer kein Solidaritätszuschlag mehr an. Die Berechnung wird ab Januar 2021 automatisch in unserem Programm berücksichtigt.

Bemessungsgrundlagen

Die Bemessungsgrundlagen 2021 (Bemessungsgrenzen, Beitragssätze) wurden unter Administration, Berechnungsgrundlagen hinterlegt.

Kurzarbeitergeld / Saison-Kurzarbeitergeld

Die Tabellen für 2021 wurden im Programm hinterlegt. Die Formulare wurden angepasst.

Stammdaten, Krankenkassen

Die aktuelle Beitragssatzdatei sollte eingelesen werden (Administration, SV-Dateien aktualisieren, Beitragssatzdatei einlesen).

Der Beitrag für freiwillig Versicherte wird automatisch errechnet, wenn eine neue Historie für 2021 angelegt ist (14,6% von 4.837,50 = 706,28).

Stammdaten, UV-Träger

Die aktuelle Datei sollte unter dem Reiter „Update“ mit dem Button: „UV-Träger und GTS einlesen“ eingelesen werden.

Administration, Datenarchiv

Die Prüfdaten werden im DLS-Format erzeugt (Digitale Lohnschnittstelle).

SV – Jahresmeldungen

Die Jahresmeldungen für die Sozialversicherung werden erst nach dem Abrechnungslauf Januar erzeugt, d.h. die Meldungen werden automatisch bei dem DEÜV – Meldelauf vor dem Monatswechsel auf den Februar 2021 erzeugt und mit dem Programmpunkt DEÜV-Datenträger versandt.



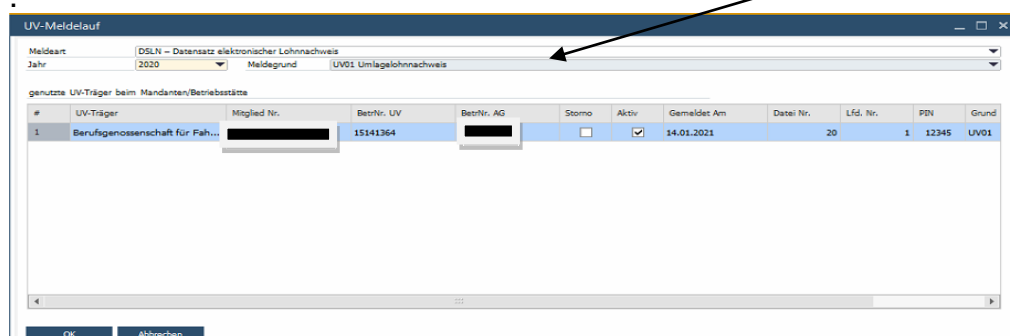
Die Jahresmeldungen 2020 müssen bis zum 15.02.2021 versandt werden (Vorgabe der Deutschen Rentenversicherung).

Abschluss, DEÜV, UV-Meldelauf



Der Lohnnachweis für 2020 muss bis zum 15.02.2021 versandt werden. Dafür gehen Sie in unserem Programm auf „Abschluss“, „DEÜV“, „UV-Meldelauf“. Unter „Meldeart“ wählen Sie den Punkt „DSLN-Datensatz elektronischer Lohnnachweis“ aus und als Jahr 2020. Der Meldegrund ist in der Regel „UV01“ = Umlagenachweis.

Danach bestätigen Sie Ihre Selektion mit dem „OK“-Button



Anschließend wählen Sie im Auswahlbaum unter „Abschluss“, „DEÜV“ den Punkt „DEÜV-Datenträger“. Dort setzen Sie den Haken „Datensatz für die Berufsgenossenschaft“ und stoßen die Verarbeitung mit Betätigung des „OK“-Buttons an. Damit ist der Lohnnachweis für das Jahr 2020 versandt.

Wichtig:

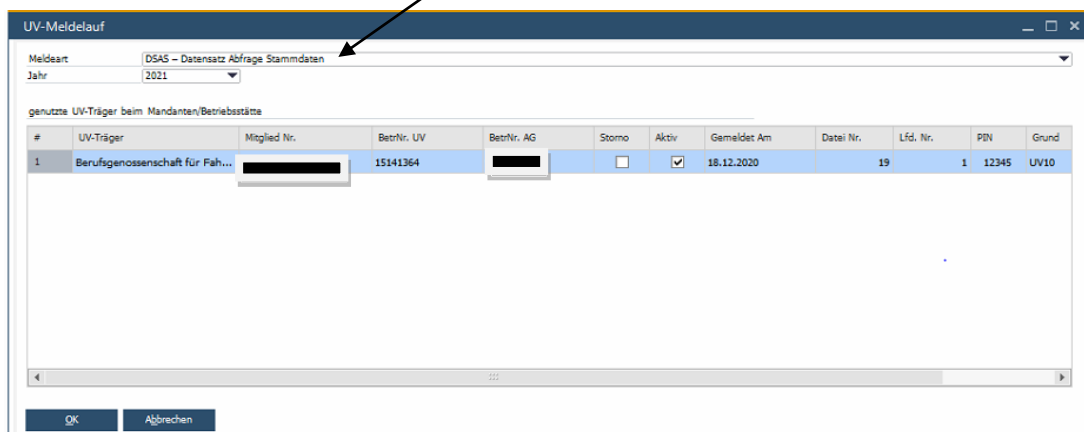


Die Stammdatenabfrage für 2021 sollte spätestens nach der Übermittlung des Lohnnachweises für das Jahr 2020 erfolgen.

Vorab sollten Sie überprüfen, ob die von Ihnen im Programm hinterlegten Daten für die Berufsgenossenschaft wie deren Betriebsnummer und Ihre Mitgliedsnummer auf dem aktuellen Stand sind und diese ggf. aktualisieren.

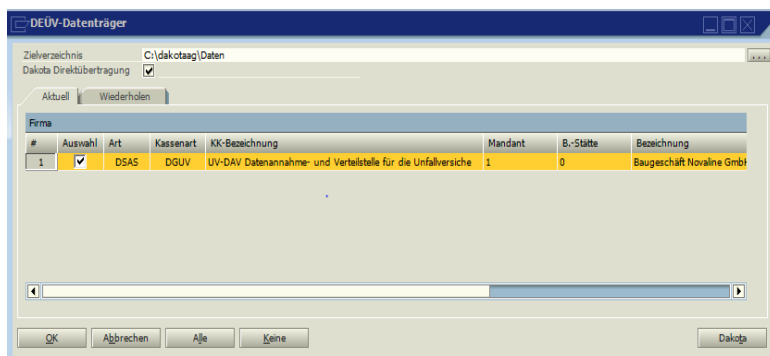
Für den Abruf gehen Sie auf „Abschluss“, „DEÜV“, „UV-Meldelauf“. Unter „Meldeart“ wählen Sie den Punkt „DSAS – Datensatz Abfrage Stammdaten“ und als Jahr das Jahr 2021.

Durch Bestätigung mit dem „OK“-Button wird die Datei für die Verarbeitung mit Dakota bereitgestellt.



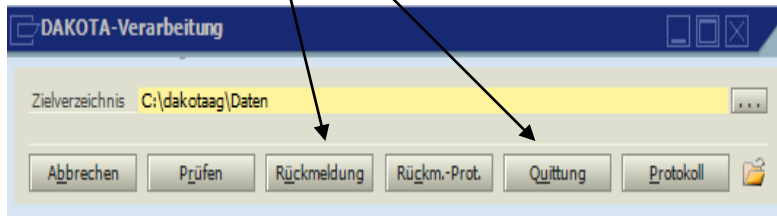
#	UV-Träger	Mitglied Nr.	Betr.Nr. UV	Betr.Nr. AG	Stomo	Aktiv	Gemeldet Am	Datei Nr.	Lfd. Nr.	PIN	Grund
1	Berufsgenossenschaft für Fah...	[redacted]	15141364	[redacted]	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	18.12.2020	19	1	12345	UV10

Anschließend wählen Sie unter „DEÜV-Datenträger“ die UV-Meldedatei aus und versenden sie durch Betätigung des „OK“-Buttons mit Dakota.



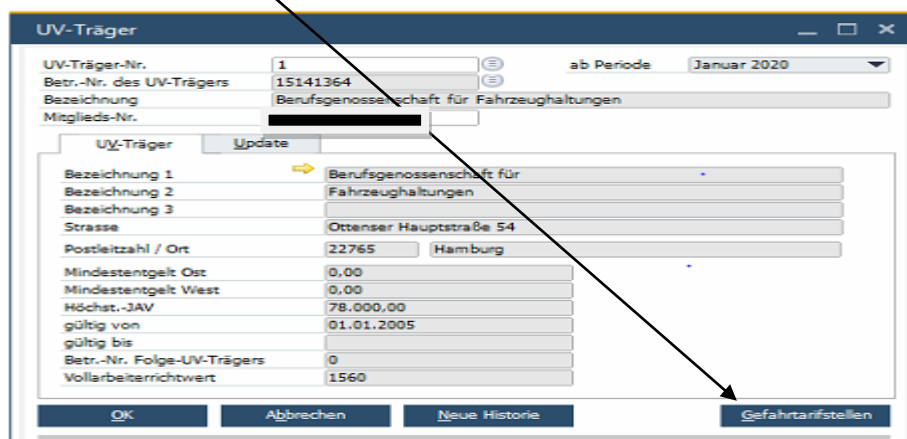
#	Auswahl	Art	Kassenart	KK-Bezeichnung	Mandant	B.-Stätte	Bezeichnung
1	<input checked="" type="checkbox"/>	DSAS	DGUV	UV-DAV Datenannahme- und Verteilstelle für die Unfallversiche	1	0	Baugeschäft Novaline Gmbh

Nach ca. 3-7 Tagen können Sie unter „Abschluss“, „Dakota“ die Stammdaten durch Betätigen des „Rückmeldungen“- Buttons auf Ihren Rechner holen. Anschließend bitte über den Button „Quittung“ die Übermittlung der Daten bestätigen.

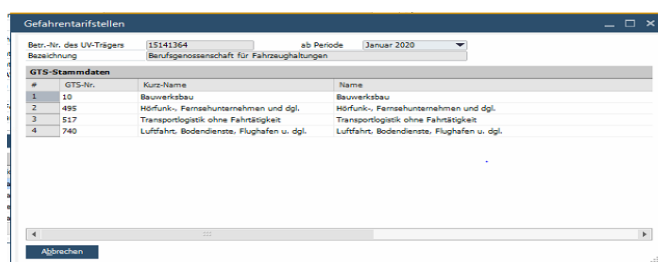


Sind die Daten auf Ihrem Rechner, gehen Sie zu „Abschluss“, „DEÜV-Rückmeldungen“ und wählen dort mit der linken Maustaste eine Zeile aus. Mit dem „OK“-Button bestätigen Sie das Einlesen der rückgemeldeten Daten in Ihr Lohnprogramm.

Zur Kontrolle öffnen Sie danach unter „Stammdaten“, „UV-Träger“ den Button „Gefahrentarifstellen“.



Dort sollten nur die für Ihr Unternehmen zuständigen Gefahrentarifstellen aufgeführt sein. Das können bis zu 4 unterschiedliche Gefahrentarifstellen sein.



Sind dort mehr GTS zu sehen, so war die Stammdatenabfrage fehlerhaft.

Weitere Infos:

Der gesetzliche Mindestlohn steigt ab 01.01.2021 auf **9,50 Euro** brutto pro Zeitstunde, ab dem 01.07.2021 auf 9,60 Euro pro Zeitstunde.

Kurzarbeitergeld / Saison-Kurzarbeitergeld

Die wegen der Coronapandemie im Jahr 2020 eingeführten Regelungen im Bereich Kurzarbeit gelten bis zum 31.12.2021 weiter. Das gilt auch für die Erhöhung des Kurzarbeitergeldes ab dem 4. Monat Kurzarbeitergeldbezugs auf 70/77 % und ab dem 7. Monat auf 80/87 %, wenn der Anspruch vor dem 31.12.2020 begonnen hat. Die diesbezügliche Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge, die auf das Kurzarbeitergeld entfallen, wird noch bis zum 30.06.2021 zu 100 % und bis zum 31.12.2021 zu 50 % gewährt. Die Anrechnung der Bezugsmonate Kurzarbeitergeld gilt auch für den Bezug von Saison-Kurzarbeitergeld.


BAULOHN

Versorgungskassen

Die Tarifparteien der Bauwirtschaft haben über die Änderungen des Tarifvertrags über das Sozialkassenverfahren im Baugewerbe (VTV) verhandelt und eine Entscheidung gefällt. Bis zum 28. Februar gelten weiterhin die Sätze aus 2020.

Ab dem 01. März 2021 erhöht sich der Beitrag für die Angestellten im Baugewerbe um einen Beitragsanteil zur Berufsförderung von 18,00 €.

Dieser darf aber erst mit dem Lohnabrechnungszeitraum Mai 2021 in die Abrechnungsprogramme eingepflegt werden. Für die Monate März und April 2021 erhalten Sie im Juni 2021 eine reine Zahlungsaufforderung von der Soka Bau, die Sie dann begleichen müssen.

 Bitte erfassen Sie mit einer „Neuen Historie“ Mai 2021 die nachfolgend aufgelisteten Werte. Sie werden **nicht** automatisch vom Programm eingetragen.

Der Urlaubsgeldanspruch bleibt bei 14,25% und bei Schwerbehinderten bei 16,63%. Das zusätzliche Urlaubsgeld bleibt bei 25%.



The screenshot shows the 'Versorgungskassen' software interface. The window title is 'Versorgungskassen'. The main area displays the following information:

- Versorgungskasse: 1
- ab Periode: Mai 2021
- Versorgungskassentyp: Zusatzversorgungskasse Wiesbaden
- Navigation tabs: Grunddaten, Beiträge, Leistungen

	Gewerbliche	Angestellte
Beitrag-%	20,80	Monatsbeitrag 81,00
Zukunftssicherung-%	3,00	Tagesbeitrag 4,05
Winterb.-Beitrag-% Arbeitg.	1,20	Auszubildende
Winterb.-Beitrag-% Arbeitn.	0,80	Monatsbeitrag 0,00
		Tagesbeitrag 0,00

Buttons at the bottom: OK, Abbrechen, Neue Historie

Versorgungskassen

Versorgungskasse 1 ab Periode Mai 2021
Versorgungskassentyp Zusatzversorgungskasse Wiesbaden

Grunddaten Beiträge Leistungen

	nicht Behindert	Behindert
Jahresurlaub	12,00	10,40
Anspruch-% Bruttolohn	14,25	16,63
Soz.-Aufw.-Erstattung-%	20,00	
€-Anspruch Ausfall-Std.	1,66	
Ausfallstundengrenze	1.200,00	
EGA aus Urlaubsgeld	25,00	

OK Abbrechen Neue Historie